

Zwischen Frist und Ferien

## Wirtschaftsverbund Hilstrup wählt neuen Vorstand und wendet so die Auflösung ab

Von Burkhard Beintken am 1.07.2009 16:11 Uhr

**HILSTRUP Zwischen Frist und Ferien hat der aus dem Hiltruper Gewerbeverein hervorgegangene Wirtschaftsverbund die wohl wichtigste Entscheidung seiner fast 40-jährigen Geschichte gefällt: Ein neues Führungstrio ist gewählt, die seit Monaten drohende Auflösung abgewendet.**



Der Hiltruper Wirtschaftsverbund hat ein neues Führungstrio (v.l.): Joachim Schilling, Oliver Schmidt und Volker Sandner.  
Foto: Beintken

Hätten sich - wie in den Sitzungen zuvor - immer noch nicht mindestens drei Bewerber für die Vereinsspitze gefunden, hätte die Versammlung den Verbund auflösen müssen. Die letzte Frist dazu war fast abgelaufen, das Thema sollte noch vor den Sommerferien erledigt werden.

Doch weil die seit längerer Zeit bereits im Hintergrund gehandelten Kandidaten sich nun entschlossen hatten anzutreten, kann sich der Wirtschaftsverbund endlich in die Vorbereitungen des 40-jährigen Vereinsbestehens im Herbst werfen.

### Gelöste Stimmung

Entsprechend gelöst und positiv war darum am Dienstagabend die Stimmung im Café Klostermann. Viel Applaus gab es ebenso wie

versöhnliche Worte und solche des Lobes und der Anerkennung für das scheidende Führungsteam, das nicht immer von Kritik verschont gewesen war.

Michael Radau, der mit klaren Worten nie hinter dem Berg gehalten hatte, übergab dem aus eigenem Wunsch nicht wiedergewählten Vorstandsteam dann auch im Namen aller gut 110 Mitglieder kleine Präsente. "Bei allen Scharmützeln, die es in der Vergangenheit gegeben hat, haben wir sehr wohl wahrgenommen, dass ihr viel erreicht und bewegt habt."

Das will nun das neue Führungstrio tun: Oliver Schmidt (Pflegebüro Bahrenberg, 1. Vorsitzender) Joachim Schilling (Getränke Roth, 2. Vorsitzender) und Volker Sandner (Werbeagentur Sandner & Kroeger, Geschäftsführer) wurden einstimmig gewählt.

### Betriebsbedingte Kompetenzen

Sie wollen sich vor allem mit ihren betriebsbedingten Kompetenzen - Soziales, Veranstaltungen und Werbung - einbringen und in nächster Zeit zudem noch zwei Beisitzer bestimmen. Die sollen die Kompetenzfelder Recht und Finanzen besetzen.

Ein genaues Konzept will man in der nächsten Sitzung vorlegen, es soll auch darum gehen, den Zusammenhalt nach innen zu stärken und das Image nach außen zu fördern. "Hilstrup hat ein unglaublich großes Potenzial. Das wollen wir als Vorstand gemeinsam mit unseren Mitgliedern fördern", sagte der neue Vorsitzende Oliver Schmidt.

Als bewährte gute Seele im Hintergrund bleibt Melanie Fleischer dem Vorstand ebenso erhalten wie Ex-Vorstandssprecher Falk Westerholt als Berater und Unterstützer.

Mehr zu diesem Thema

Kommentar: [Der neue Vorstand des Hiltruper Wirtschaftsverbundes braucht Unterstützung](#)

Artikel: [Zwischen Steinen im Weg und rosiger Zukunft](#)

Artikel: [Offene Aussprache](#)

Kommentar: [Ein erster Schritt zur Zukunft des Wirtschaftsverbundes](#)